

Von der DTV-Homepage

ESV-Start am 1. Juli 2015: Hinweise für Wertungsrichter und Turnierleiter/Beisitzer/Chairpersonen

Am 1. Juli 2015 beginnt der ESV-Wettkampfbetrieb für Einzelwettbewerbe Standard/Latein. Für Wertungsrichter und Turnierleiter/Beisitzer/Chairpersonen ergeben sich daraus folgende Änderungen:

Einzelwettbewerbe Standard/Latein

Die Tätigkeit als Wertungsrichter sowie als Turnierleiter/Beisitzer/Chairperson bei Einzelwettbewerben Standard/Latein ab 1. Juli 2015 ist nur noch möglich, wenn eine ID-Karte beantragt und ausgestellt wurde. Die ID-Karte muss der Turnierleitung (WR) bzw. dem Ausrichter (TL/BS/CHP) vor Turnierbeginn vorgelegt werden. Da alle Einsätze bei Einzelwettbewerben zentral über die ESV registriert und im persönlichen Online-Lizenzbuch gespeichert werden, muss das alte Lizenzbuch nicht mehr vorgelegt werden. Eintragungen seitens der Turnierleitung erfolgen nicht.

Ausnahme: Wertungsrichter, die bei Deutschen Meisterschaften und Deutschlandpokalen des Jahres 2015 im Einsatz sind, müssen ihr Lizenzbuch zwecks Kontrolle vorhergehender Einsätze bei Deutschen Meisterschaften und Deutschlandpokalen der Turnierleitung zusätzlich vorlegen.

Da kein Übertrag alter Einsätze aus dem Papier-Lizenzbuch in das Online-Lizenzbuch erfolgt, sollten insbesondere Wertungsrichter C und A ihre Lizenzbücher zum Nachweis von Einsätzen für die nächste Lizenzstufe gut aufbewahren. Alle anderen Wertungsrichter bewahren das Lizenzbuch bitte mindestens bis zum Ende des Wettkampffjahres 2015 auf.

Da Turnierleiter, Beisitzer und Chairperson die Turnierergebnisse im ESV-Portal elektronisch bestätigen müssen, können nur solche Lizenzinhaber in diesen Funktionen bei Einzelwettbewerben tätig werden, die ihren persönlichen Zugang zum ESV-Portal freigeschaltet haben. Dazu ist eine Aktivierung der ID-Karte zwingend erforderlich.

Formationen Standard/Latein und Jazz- und Modern Dance

Die Tätigkeit als Wertungsrichter sowie als Turnierleiter/Beisitzer/Chairperson bei Formationswettbewerben Standard und Latein sowie bei JMD-Wettbewerben ab 1. Juli 2015 ist nur möglich, wenn eine ID-Karte beantragt und ausgestellt wurde. ID-Karte und Lizenzbuch müssen der Turnierleitung (WR) bzw. dem Ausrichter (TL/BS/CHP) vor Turnierbeginn vorgelegt werden. Da in diesen Wettbewerbsarten noch keine Registrierung der Einsätze über die ESV erfolgt, müssen die Einsätze wie bisher im Lizenzbuch eingetragen werden. Fortsetzungs- bzw. Ersatzstartbücher können im Bedarfsfall über den Verein bei der DTV-Geschäftsstelle bestellt werden.

[Michael Eichert](#) 20.05.2015 09:46